

Hier
entsteht
Zukunft!



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch die Forschungsorientierung insb. im Bereich der Informatik und den Nano- und Lebenswissenschaften. Zudem zeichnet sie sich durch die engen Beziehungen zu Frankreich und den Europa-Schwerpunkt aus. Rund 17.000 Studierende sind an der Universität des Saarlandes in über hundert Studienfächern eingeschrieben. Die Universität des Saarlandes ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für das Center for Scientific and High-Performance Computing (CSHPC) folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2826, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13 TV- L, Beschäftigungsdauer: Ende 2031 mit dem Ziel einer dauerhaften Verstetigung, Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Das neu gegründete Center for Scientific and High Performance Computing (CSHPC) wird als zentrale wissenschaftliche Einrichtung Hochleistungsrechner und zugehörige Dienstleistungen für alle Fachbereiche der Universität des Saarlandes anbieten und vertritt die Universität im nationalen Hochleistungsrechnen (NHR). Der Schwerpunkt dieser Stelle liegt auf der fachlichen Beratung und Unterstützung von Forschungsgruppen im NHR und an der Universität des Saarlandes bei der effizienten Nutzung und Weiterentwicklung zukunftsweisender Methoden des maschinellen Lernens auf Hochleistungsrechnern. Dazu gehören die Analyse und Optimierung von ML Workflows, die Bewertung und Auswahl geeigneter Lernparadigmen und -Frameworks sowie die Erarbeitung von Best Practice Richtlinien für skalierbare, reproduzierbare ML Software. Der Aufgabenbereich umfasst außerdem die enge Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Partner*innen, die Durchführung von Workshops und Schulungen, den Aufbau eines eigenständigen Forschungsprogramms im Bereich ML und HPC sowie die Mitgestaltung und strategische Weiterentwicklung der HPC Infrastruktur der Universität des Saarlandes.

Ihre Aufgaben sind:

- Planung, Organisation und Durchführung von Seminaren, Workshops und Weiterbildungen zu Maschinellem Lernen auf Hochleistungsrechnern (z. B. GPU-/TPU-Beschleunigung, verteiltes Deep-Learning, ML-Frameworks wie TensorFlow, PyTorch, MPI-basierte Trainings) für das NHR
- Fachliche*r Ansprechpartner*in für Fragen zum Einsatz von ML-Methoden im HPC (Modellparallelismus, Datenparallelismus, Hyperparameter-Optimierung, Mixed-Precision, Skalierbarkeit) für Arbeitsgruppen an der Universität des Saarlandes und im NHR
- Erstellung von Lehr- und Informationsmaterialien (Skripte, Tutorials, Best-Practice-Leitfäden) zu ML-Workflows, Performance-Profiling und Reproducible Research

- Eigenständige Forschung im Bereich Anwendungen des maschinellen Lernens in Physik, Chemie oder Lebenswissenschaften (z. B. ML-gestützte Molekulardynamik, Protein-Faltung, Materialdesign, Klimamodellierung) oder im Bereich der Entwicklung von skalierbaren Systemen zum maschinellen Lernen (z. B. ML-Optimierungen für HPC-Architekturen, effiziente Datenspeicherung und -verarbeitung)
- Veröffentlichung der Forschungsergebnisse in Fachzeitschriften und Konferenzbeiträgen
- Mitarbeit an Drittmittelanträgen und Beteiligung an größeren Forschungsprogrammen im Schnittfeld ML - HPC
- Betreuung von Studierenden und Doktorand*innen
- Unterstützung bei Installation, Konfiguration und Wartung von HPC-Infrastrukturen, insbesondere der GPU/Accelerator-Stacks, von Container-Umgebungen und zugehöriger ML-Software (CUDA-Toolkit, ML-Framework-Optimierungen)

Ihr Profil ist:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Informatik oder einem verwandten Themengebiet, zum Beispiel der Mathematik oder Physik, bevorzugt mit anschließender erfolgreicher Promotion
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): englisch C1

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Erfahrungen im Einsatz von Techniken zum maschinellen Lernen in der Physik, der Chemie, den Lebenswissenschaften **oder** Erfahrungen im Bereich der Entwicklung von skalierbaren Systemen zum maschinellen Lernen
- Vorzugsweise Erfahrung mit der Administration von Linux-basierten Systemen, idealerweise auch von HPC-Infrastrukturen
- Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise
- Hohe Kommunikationsfähigkeit und Serviceorientierung
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten, vorzugsweise belegt durch wissenschaftliche Publikationen
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): präferiert deutsch B2

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket Plus des saarVV).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **03.05.2026** an **administration@cs.uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2826** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Herr Professor Dr. André Brinkmann
brinkmann@cs.uni-saarland.de

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.